Aus der Heimat

Dem Seminar zum Abschied.

Merseburg. In den Tagen des 21. und 22. März sammelten sich die ehemaligen Merseburger Seminaristen der Jahrgänge 1922—25, die „Junglehrer" des Merseburger Seminars, zu gemeinsamem Treffen und Abschiedsfeier von der lieben Stätte ihrer Berufsausbildung. Trauerstimmung lag über der kleinen Gemeinde, die sich in der Sonnabendnacht bei Fackelschein um ihren Gedenkstein vor dem Seminar versammelt hatte. Dankbarkeit, Zusammengehörigkeitsgefühl und Hoffnung auf baldige frohere Zukunft bildeten die Grundtöne der erbaulichen Worte, die mit dem Gesang „Die Himmel rühmen der Ewigen Ehre" beschlossen wurden. Sodann begingen die Jahrgänge getrennt frohes Wiedersehen; da erkennt mancher den Wert sechsjährigen Gemeinschaftslebens. Sonntag früh ging es noch einmal in den alten lieben „Kasten". Jeder Raum, jeder Platz wurde gründlich gemustert, manche frohe Jugenderinnerung kehrte beim Anblick der vertrauten Stätten zurück. Sodann war im Ratskeller gemeinsamer Frühschoppen, zu dem auch das Lehrerkollegium eingeladen war. Im Schützenhaus wurden am Nachmittag bei Unterhaltung und Ball alte Beziehungen zu den Familien des Kollegiums und der Merseburger Bürgerschaft erneuert. — Die Pforten des Seminars als Lehrerbildungsanstalt haben sich nun geschlossen. Nach Ostern werden Lyzeum und neugegründete Privat-Realschule in die Räume einziehen.

662 000 Mark Fehlbetrag im Kreis-Haushalt.

Mansfeld. Der Kreistag des Mansfelder Gebirgskreises beschloß zu Beginn seiner Sitzung, den vorliegenden Etat, der einen Fehlbetrag von 662 000 Mark aufweist, wodurch 84 Prozent Kreissteuern erforderlich wären, die nicht tragbar seien, an den Kreisausschuß zurückzuverweisen. Mit der Bearbeitung wurde eine besondere Kommission betraut.

150 Jahre Clausthaler Bergakademie.

Clausthal-Zellerfeld. Rektor und Professorenkollegium der Bergakademie Clausthal machen bekannt, daß die Bergakademie im Herbst dieses Jahres auf das für eine wissenschaftlich-technische Lehranstalt ehrwürdige Alter von 150 Jahren zurückblicken kann. Es besteht der Wunsch, diesen Zeitabschnitt nicht nur durch eine Festfeier kenntlich zu machen, sondern auch durch Errichtung eines besonderen, den akademischen Zielen dienenden Marksteins. Beide Zwecke erfordern Aufwendungen, die die Mittel der zur Jubiläumszeit unmittelbar Beteiligten übersteigen. Es ergeht daher an die früheren Studierenden und an die zahlreichen Freunde der Bergakademie die Aufforderung, einen finanziellen Beitrag zu leisten.

Zwei Millionen für Wohnungsbauzuschüsse

Dessau. Das anhaltische Wohnungsbauprogramm, das auf dem Wege des Kredits zwei Millionen staatliche Zuschüsse für Wohnungsbauten vorsieht, wurde in der heutigen Sitzung des Anhaltischen Landtages gegen die Stimme des Kommunisten angenommen. Die Bauprojekte sollen bis zu 80 Prozent ihres Wertes beliehen werden.

Das Weimarer Bauhaus in Dessau.

Dessau. Die Entscheidung über die Bauhausfrage ist am Montag in der Gemeinderatssitzung gefallen. Mit den Stimmen des Magistrats und der Linksparteien wurde die Vorlage gegen die Stimmen der Rechtsparteien angenommen.

Die sozialdemokratische Fraktion akzeptierte den Vermittlungsvorschlag der Demokraten, der nach langer Debatte mit 26 : 16 Stimmen in namentlicher Abstimmung angenommen wurde. Danach erklärt sich der Gemeinderat mit der Angliederung des Weimarer Bauhauses an die städtische Kunstgewerbe- und Handwerkerschule unter folgenden Bedingungen einverstanden: Die wertvollen Bestandteile der Kunst-, Gewerbe- und Handwerkerschule müssen erhalten werden. Diese Schulen, sowie das Bauhaus werden dem Professor Gropius mit der Maßgabe übertragen, daß mit ihm höchstens ein fünfjähriger Vertrag zu schließen ist, der die Rechte der Stadt sicherstellt.

Die Zahl der für das Bauhaus zu berufenden Lehrkräfte soll so beschränkt werden, daß die vom Magistrat angeforderten 100 000 Mark nicht überschritten werden.

Erhöhung der Krankenhausgebühren.

Aschersleben. Da in den aufgestellten Haushaltsplänen für das kommende Geschäftsjahr überall die Fehlbeträge ganz erhebliche sind, beschlossen die Vertreter der Arbeitsgemeinschaft der Krankenhäuser des Nordost-Harzgebietes eine allgemeine Erhöhung der Gebühren vom 1. April ab. Die neuen Sätze betragen in der dritten Klasse 3,50 M., in der zweiten 5,25 M. und in der ersten Klasse 7 M. pro Tag. Für Auswärtige wird zu diesen Sätzen ein Zuschlag von 20 Prozent erhoben.

Die Volksbühnen Mitteldeutschlands.

Aschersleben. Die Bundesgeneralversammlung der freien Volksbühnenvereinigung Mitteldeutschlands fand hier statt und war von zahlreichen Städten und Bezirken beschickt. Neben den festlichen Veranstaltungen verliefen auch die geschäftlichen Erörterungen über die Tätigkeit des Verbandes, Ausbau der Organisationen usw. zur größten Befriedigung. Die Zentralisation im Verbande soll eine noch straffere werden. Sitz des Bundesvorstandes bleibt Magdeburg.

Kreditschiebungen einer Girokasse.

Leipzig. Der Verwaltungsassistent Arno Dornbusch der Gemeinde Quasnitz ist vom Schöffengericht wegen passiver Beamtenbestechung und Untreue zu sieben Monaten Gefängnis verurteilt worden. Er hatte nichtkreditwürdigen Firmen gegen Einräumung geldlicher Vorteile Kredite bis zu 27 000 Mark gewährt, wodurch die von ihm verwaltete Girokasse der Gemeinde gefährdet war

„Von Geburt an taubstumm".

Leipzig. Der Arbeiter Emil Karl Kunath lag im vergangenen Jahre mit einem Taubstummen zusammen im Krankenhause und hatte dabei Gelegenheit, das Benehmen eines Taubstummen gründlichst zu studieren. Als er geheilt war, stahl er dem Zimmergenossen die Papiere und begab sich auf die Wanderschaft. Er wollte als „taubstummer Bettler" durch das Land ziehen. Vor die Brust hing er sich ein Schild, auf dem zu lesen war, daß er von Geburt an taubstumm sei. Besonders bei der Landbevölkerung verfehlte dies seine Wirkung nicht. Die milden Gaben flossen reichlich, bis er eines Tages in einem Landwirt in der Umgebung von Oschatz seinen Meister fand. Der fragte ihn, ob der Bettler auch Butter und Eier gebrauchen könne. „Packen Sie nur alles ein", sagte der Taubstumme. Da merkte der Bauer, daß er betrogen war und ließ den Mann verhaften. Vor dem Leipziger Schöffengericht hatte sich der falsche Taubstumme nunmehr wegen Betrugs zu verantworten. Er wandert auf einen Monat ins Gefängnis.

Die Mühlhäuser Räuberbande.

Mühlhausen i. Th. In Hanau fand dieser Tage die Verhandlung gegen eine Räuberbande statt, die in Mühlhausen ihr Hauptquartier hatte. Die Bande hatte im November 1920 den Müller Hofbach überfallen. Es fanden dann weitere Raubüberfälle in Zahmen bei Lauterbach, Rhönhof bei Jossa und in Ernsthain statt. Auf diese Weise fielen den Räubern neben großen Mengen Gold- und Silbergeld und Schmucksachen 60 000 Mark in die Hände. Die Haupttäter waren der frühere Postbote, Gastwirt und Fabrikant Karl Schuchardt aus Mühlhausen, der Schlosser Hunstock aus Mühlhausen, der Arbeiter Adam Art aus Frankfurt und der Weber Gemein aus Langula. Schuchardt war von dem damaligen Mühlhäuser Kreisarzt für geisteskrank erklärt worden, so daß ein früheres Verfahren niedergeschlagen wurde. Ein nunmehr neu eingeholtes ärztliches Gutachten erklärt den Angeklagten für geistig gesund, doch sei er starker Alkoholiker. Schuchardt wurde zu drei Jahren sechs Monaten Gefängnis und fünf Jahren Ehrverlust verurteilt, Hunstock zu 15 Jahren Zuchthaus und zehn Jahren Ehrverlust, Gemein zu drei Jahren sechs Monaten Gefängnis und Art zu einem Jahr Gefängnis unter Zubilligung mildernder Umstände.

Beim Experimentieren erblindet.

Hannover. In einem chemischen Institut der Technischen Hochschule ereignete sich ein schwerer Unglücksfall. Bei der Ausführung eines Versuches zur Darstellung eines synthetischen Farbstoffes im Bombenrohr drang durch eine nach dem Oeffnen des Rohres erfolgte Explosion der Farbstoff nebst überschüssiger Kalilauge dem Kandidaten der Chemie Konstantinoff aus Bulgarien in die Augen. Der Verunglückte, dessen Augenlicht als verloren angesehen werden muß, wurde in eine Privatklinik überführt.

Ammendorf. (Das Postamt) hat vom 1. April ununterbrochenen Fernsprechdienst ausgenommen bleibt die Zeit von 1 bis 5 Uhr nachmittags und an Sonntagen.

Großkugel. (Eine Ziegenbockhaltungsgenossenschaft) wurde hier gegründet, der sofort 47 Tierhalter beitraten. Es wurde beschlossen, sich der großen bekannten Genossenschaft in Osmünde anzuschließen, die heute mit ihren etwa 300 Mitgliedern eine der größten dieser Art ist. Am Freitag findet dort im „Lindhof" eine Versammlung statt, wo zeitgemäße Züchterfragen, Lämmer- und Futterbeschaffung ihre Erledigung finden werden.

Schafstädt. (Republikanischer Werbetag.) Der für den Sonntag angesagte Reichsbanner-Werbetag verlief recht bedeutungslos und entsprach gar nicht dem vielen Gerede, das vorher von gewisser Seite davon gemacht war. Wiewohl die Bürgerschaft durch Aufrufe im Lokalblatt angefeuert wurde, ihre republikanische Gesinnung durch schwarz-rot-gelben Flaggenschmuck ihrer Häuser zum Ausdruck zu bringen, zeigten noch nicht einmal die bekannten unabänderlichen Demokraten Interesse für die Aufforderung. Auch blieben die angekündigten auswärtigen Massen aus, die den biederen Schafstädtern den richtigen Begriff des Pazifismus beibringen sollten. Zwar hatte man die Reichsbannerkapelle von Halle herausbestellt. Sie blies die erschienenen drei fremden Fahnendeputationen recht reaktionärer Weise, d. h. mit einem alten kernpreußischen Armeemarsch, vom Bahnhof herein, voran — im Gleichschritt jenes „pazifistischen" Hohenzollern — der Ortsverein Schafstädt des „Reichsbanners" in seiner stattlichen Stärke von 5 Mann. Ein Werbetag war also dringend notwendig. Es war leider nicht festzustellen, ob der den Reichsbannertag abschließende „Werbe-Ball" dem hiesigen Ortsverein noch ein weiteres Mitglied hinzugeworben hat.

Großörner. (Jubiläum.) Sein 50-jähriges Anfahrtjubiläum feierte der Hüttenschmied Herr Albert Schmelzer von der Kupferkammer Bleihütte. Durch Herrn Hüttendirektor Dr. Barth wurde dem Jubilar ein Ehrengeschenk der Mansfeld A. G. überreicht. Auch seine Kameraden überreichten ihm ein Ehrengeschenk.

Brehna. (Gartenbau-Verein Brehna u. Umg.) Hielt im Schützenhaus die zweite Jahresversammlung ab. Herr Bayer, Beamter der Landwirtschaftskammer Halle, hielt einen Lichtbildervortrag über „Spalierobstzucht an Wänden und Häusern". Herr Gärtner Baumbach sprach über „Wissenswertes im Gemüsebau."

Stumsdorf. (Für Jarres.) In Rösens Gasthof fand am Sonntag abend eine Wahlversammlung für den Reichspräsidentschaftskandidaten Dr. Jarres statt. Als Redner war der deutschvölkische Major von Krogk-Berlin gewonnen. In überzeugender und zündender Sprache wies er auf die Notwendigkeit hin, endlich durch die kommende Wahl zu erreichen, daß Deutschland von einem wahrhaft deutschen Manne regiert werde, der weder durch ultramontane noch andere internationale undeutsche Bindungen beeinflußt sei. Dr. Jarres schon im 1. Wahlgange zum Siege zu verhelfen, sei aber nur möglich, wenn alle Deutschgesinnten und vor allem auch die bisherigen nichtwählenden spießbürgerlichen „Schlafmützen" diesmal ihre Pflicht täten. Der Versammlungsleiter Herr Engel wies im besonderen noch auf die furchtbare schleichende Gefahr hin, die dem deutschen Volke von ultramontaner Seite durch die Konkordatsbestrebungen des Vatikans drohen. Ebenso wie bereits Major v. Krogk fand auch ein anderer Deutschvölkischer, Herr Otto-Halle warme Worte für den deutschen Arbeiter, der bei richtigem sozialen Verständnis des Arbeitgebers vom Internationalismus zu bekehren sei. — Das Deutschlandlied beschloß die gutbesuchte Versammlung.

Eilenburg. (Die einzige unter Vielen.) In der Stadtverordnetensitzung gab Oberbürgermeister Dr. Belian bekannt, daß der Regierungspräsident erklärt habe, die Eilenburger Stadtsparkasse sei die einzige Sparkasse im ganzen Bezirk, die zu keinen Beanstandungen Anlaß gegeben habe. — Eine Besichtigung des darniederliegenden Bahnbaues Eilenburg—Wurzen fand vor einigen Tagen auf Anregung des Oberbürgermeisters Dr. Belian statt. Ihr Zweck war die Berechnung der Kosten, die die Fertigstellung der Strecke noch erfordert. Es müssen noch dreieinhalb Millionen Mark aufgebracht werden. Hauptinteressent ist der sächsische Staat.

Eilenburg. (Für 3600 Gefallene.) Am 16., 17. und 18. Mai dieses Jahres finden hier die Feierlichkeiten zur Einweihung des Denkmals für die 3600 Gefallenen des Reserve-Infanterie-Regiments 228 statt, dessen Garnisonstadt Eilenburg war.

Weßmar. (Die Kiebitzwiese.) Dicht bei unserem Dorfe liegt eine sumpfige Wiese, die seit mehreren Menschenaltern die „Kiebitzwiese" genannt wird. Große Scharen Kiebitze belebten bis vor ungefähr 20 Jahren die Sumpfwiesen der Elsteraue. Seitdem ist der Bestand immer mehr zurückgegangen und der „Kiwitt"ruf ertönt nur noch jenseits der Elster. Als einer der ersten Frühlingsboten ist er nun auch in diesem Jahre wieder eingetroffen, um sich eine Brutstätte aufzusuchen. In einer Kuh- oder Pferdespur auf einer Wiese oder einem feuchten Acker legt er am liebsten sein äußerst einfaches Nest an. Den Eiersucher lockt er vom gefährdeten Nest, indem er ihn durch scheinbar unbeholfenen Flug auf Abwege bringt.

Dürrenberg. (Wasserversorgen.) Kürzlich hielt der Wasserversorgungsverband Dürrenberg im „Kurhaus" eine Sitzung ab, deren wichtigster Punkt die Anlage der neuen Pumpstation in Eggersdorn war. Vom Landratsamt ist der Verband strengstens angehalten worden, für ausreichendes Wasser zu sorgen, damit bei einem trockenen Sommer hier keine Wassernot eintritt. Die s. Zt. in Aussicht gestellten Mittel in Höhe von 50 000 bis 60 000 Mark sind jetzt nicht zu haben. Das ist nun für den Verband eine heikle Sache, er soll unbedingt Wasser schaffen und sich das nötige Geld selbst besorgen. Nach längerer Debatte wurde beschlossen, den Verbands-Vorsteher zu beauftragen, die erforderlichen Geldmittel zu mäßigem Zinsfuß zu besorgen, gleichviel woher, damit die neue Pumpstation alsbald in Angriff genommen werden kann.

Schmirma. (Passionsfeierstunde.) Sonntag nachmittag veranstaltete Herr Lehrer Schmidt in der kleinen, schön gemalten Kirche eine Passionsfeierstunde. Werke von J. S. Bach, Beethoven, Mendelssohn, Mozart u. a. kamen auf der Rühlemannschen Orgel voll zur Geltung. Die einfachen Passionsgesänge nach alten Meistern wirkten durch ihre Einfachheit. Der Besuch der Feierstunde war gut, obgleich die Einheimischen nicht stark vertreten waren.

Nordhausen. (Der ehemalige Landgerichtspräsident Geh. Oberjustizrat Herrmann) ist hier im Alter von 83 Jahren gestorben.

Quedlinburg. (28 Jahre und 2 Monate) ist die Postkarte unterwegs gewesen, die jetzt als Kuriosum vorgelegt wurde. Am 20. Januar 1897 trat sie ihre Reise an, um am 18. März 1925 mit dem Vermerk: „Adressat ausgezogen, Wohnung unbekannt!" wieder an ihrem Ausgangspunkt zu landen. Wo sie geschlummert hat, läßt sich nicht nachweisen; immerhin, sie ist wieder da, als Dokument einer Gewissenhaftigkeit, das unserer viel gelästerten Post doch alle Ehre macht.

St. Andreasberg. (Versteigerung der Kistenfabrik.) Am letzten Sonnabend wurde die in Konkurs geratene Kistenfabrik Wilhelm Köhler jun., Nachf. Akt.-Ges., zum Preise von 42 150 Mark an die Firma Raßmussen-Nordhausen verkauft. In der bisherigen Weise, Holzschneiderei und Kistenfabrik, wird die Firma das Werk weiterführen.

Organophat für Männer
das neue, anregende (Sexual)-Kräftigungsmittel von hochwertiger Zusammensetzung. Glänzend begutachtet! Preis: 80 Portionen M 4.75, 60 Port. M. 8.25, 1/1 Vorzugspackung 125 Port. M. 14.—, 1/1 Vorzugspac. 250 Port. M. 26. In Halle a. S. sicher erhältlich in der Löwen-Apotheke, am Markt.

Asthma sofort gelindert!
Dies will ein Arzt den Asthmatikern in Halle a. S. beweisen.
Ich wünsche, daß alle Asthmatiker hierselbst oder, besser gesagt, in ganz Deutschland mein Mittel Asthmador-Zigaretten auf meine Kosten ausprobieren möchten, erklärt Dr. R. Schiffmann allen an Asthma, Bronchitis oder Atembeschwerden Leidenden. Er fügt hinzu: „Einerlei wie schwer und hartnäckig auch der Anfall sei, Asthmador-Zigaretten gewähren sofortige Linderung, meist schon nach 10 bis 15 Sekunden, aber stets in ebensoviel Minuten." Er weiß, was Asthmador-Zigaretten für Tausende von Asthmatikern gelten haben, und um jene, die sie noch nicht versucht haben, zu überzeugen, hat er es so eingerichtet, daß jeder Leidende bei seinem Apotheker hierselbst sowohl als auch an jedem anderen Orte innerhalb ganz Deutschlands binnen der nächsten drei Tage (solange Vorrat) unentgeltlich eine Probe erhält. Solch ein tatsächlicher Versuch mit der unentgeltlichen Probe würde einen überzeugenden Beweis für Dr. R. Schiffmann's Behauptung liefern und vielen Asthmatikern, die bis jetzt ganz vergebens Linderung suchten, die beste Gelegenheit geben, ihr natürliches Vorurteil zu überwinden.
Wer aus irgendeinem Grunde an seinem Orte außerhalb Halle a. S. keine Gratisprobe des oben erwähnten Asthmador-Erzeugnisses erhalten kann, wende sich — innerhalb der nächsten 4 Tage — nur unter Angabe seines Namens und genauer Adresse direkt an Postkarte an Dr. R. Schiffmann's Niederlage, Postfach S. Berlin SW 48

Beim Nachfüllen von MAGGI's Würze
Nachfüllpreise: Gr. Nr. 0 — RM —.20; 1 — —.40; 2 — —.60; 3 — 1.15
achte man darauf, daß die Würze aus Maggi's großer Originalflasche gefüllt wird; denn in diesen Flaschen darf gesetzlich nichts anderes als Maggi's Würze feilgehalten werden.
„MAGGI's gute, sparsame Küche"

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-848334-19250326031/fragment/page=0001

Bekanntmachung.

Die Wahl des Reichspräsidenten findet am Sonntag, den 29. März 1925

in der Zeit von 9 Uhr vormittags bis 6 Uhr nachmittags statt. Die Stimmzettel werden amtlich hergestellt und enthalten alle zugelassenen Wahlvorschläge. Der Stimmberechtigte hat bei der Stimmabgabe durch ein Kreuz oder Unterstreichen oder in sonst erkennbarer Weise den Anwärter zu bezeichnen, dem er seine Stimme geben will. Der Stimmberechtigte, der keinem vorgeschlagenen Anwärter seine Stimme geben will, hat auf dem amtlichen Stimmzettel in das hierzu freigelassene Feld den Namen der Person zu schreiben, der er seine Stimme geben will. Stimmzettel, die diesen Bestimmungen nicht entsprechen, sind ungültig.

Diejenigen Wähler, die seit Anfang Mai 1924 innerhalb des Stadtgebietes verzogen sind, wählen in dem Bezirk, in dem sie am 4. Mai 1924 ihr Wahlrecht auszuüben berechtigt waren.

Nachstehend werden die Abgrenzung der Stimmbezirke, die Wahlräume, sowie die für die Stimmbezirke ernannten Abstimmungsvorsteher und deren Stellvertreter zur öffentlichen Kenntnis gebracht.

1. **Bezirk:** Angerstr., Bahnhofstr., Brachwitzer Str., Gotschestr., Köthener Str., Möslicher Str., Morlstr., Oppiner Str., Petersbergstr., Pfarrstr., Plan, Saalestr., Saalwerderstr., Schleusenstr., Schleuse Trotha, Trothaer Str. 36 bis 57, Wasserwerk, Am Krähenberg. **Trotha-Schule, Petersbergstr. 90.** Beige, E., Geschäftsf., Petersbergstr. 4. Wöpke, Fritz, Kaufmann, Schleusenstr. 1.
2. **Bezirk:** Angerweg, Fasanenstr., Fehrbellinstr., Am Galgenberg, Geisenaustr., Am Klausberg, Kurallee, Rauchfukstr., Seydlitzstr., Tiergartenstraße, Trotzaer Str. 1 bis 35 und 58 bis Ende. **Restaur. Lüderisberg, Reilstr. 47.** Prof. Dr. Weber, Seydlitzstr. 1, Mundt, Friedr., Pol.-Bezirk.-Assist. a. D., Trotzaer Str. 6.
3. **Bezirk:** Klausbergstr., Leopoldstr., Platanenstraße, Saalschlößtr., Seebener Str., Wasserweg, Wittelindstr., Zietenstr. **Wittekindschule, Friedenstr. 33.** Dedelind, Wilh., Oberrealschullehrer, Wittelindstr. 8, Dr. phil. Wilh. Lenz, Seebener Str. 16.
4. **Bezirk:** Birkenallee, Birkenwäldchen, Cröllwitzer Str., Dölauer Str., Am Donnersberg, Elsässer Str., **Fuchsbergstr., Heideweg, Hohe** Weg, Kabelhäuser mit Schäferei, Landgestüt Kreuz, Lettiner Str., Lettiner Weg, Lothringer Straße, Nordstr., Weinberg, Weinbergweg, Weißenburgstr., Wörlhstr., Heidehäuser, Kirschbergweg, Kreuzvorwerk. **Restaur. Kramer, Talstr. 7/8.** Winter, Wilh., Gutsbes., Talstr. 6, Schunke, Herm., Lagerhalter, Dölauer Str. 4.
5. **Bezirk:** Belfortstr., Burgstr., Fährstr., Giebichensteiner Str., Schulberg, Talstr. **Giebichensteiner Schule f. Knaben, Gr. Brunnenstr. 5/6.** Baumüller, Herm., Kaufmann, Burgstr. 5, Trümpler, Otto, Bäckermstr., Burgstr. 2.
6. **Bezirk:** Kl. Brunnenstr., Felsenstr., Fichtestr., Gabelsbergerstr., Königsberg, Pestalozzistr., Rainstr., Triststr. **Giebichensteiner Schule für Mädchen, Gr. Brunnenstr. 4.** Morgner, Max, Buchbindermstr., Triststr. 20, Weißenbek, Hugo, Ziegeldeckermstr., Fichtestr. 8.
7. **Bezirk:** Falkstr., Friedenstr., Körnerstr., Röderberg, Yorkstr. **Restaur. zur guten Quelle, Reilstraße 122.** Krüger, Bruno, Buchdr., Falkstr. 2, Reiche, Walter, Gerichtsreferendar, Friedenstraße 26.
8. **Bezirk:** Reilstr. **Städt. Oberrealschule, Staudestraße 1.** Borth, Theod., Kaufm., Reilstr. 36, Friedr. Hoffmann, Dreher, Reilstr. 124.
9. **Bezirk:** Advokatenweg, Ernestusstr., Gartenstr., Gr. Gosenstr., Kl. Gosenstr., Schleifweg. **Vereinshaus Volkspark, Burgstr. 27.** Graeb, Joh., Fabrikbes., Gartenstr. 6, Billing, Willi, Lagerhalter, Schleifweg 5d.
10. **Bezirk:** Eichendorffstr., R.-WagnerStr., Rosenstraße. **Gastwirtschaft Schmelzers Höhe, Eichendorffstr. 19.** Müller, Wilh., Kontr., Eichendorffstr. 24, Schneider, Georg, Kaufm., Rich.-Wagner-Str. 54.
11. **Bezirk:** Adolfstr., Gr. Brunnenstr., Kohlschütterstr., Mozartstr., Staudestr. **Gastwirtsch. zur Sonne, Gr. Brunnenstr. 49.** Herm. Arold, Kaufm., Kohlschütterstr. 4, Wilh. Friedrich, Konditor, Gr. Brunnenstr. 67.
12. **Bezirk:** Blumenthalstr., Brandenburger Str., Cecilienstr., Feldstr., Goebenstr., Hohenzollernstraße, Kurfürstenstr., Moltkestr., Roonstr., Scharnhorststr., Viktoriaplatz, Viktoriastr., Zeppelinstr. **Restaur. Stadt Brandenburg, Blumenthalstr. 21.** Schulze, Karl, Maurermstr., Cecilienstr. 12, Jacob, Arno, Lehrer, Blumenthalstr. 27.
13. **Bezirk:** Böckstr., Händelstr., Lafontainestr., Mühlweg, Reichardstr., Stephanstr. **Gastwirtschaft von Nitschke, Reilstr. 8.** Rappsilber, Eisenb.-Insp., Kohlschütterstr. 2, Schöppe, Jul., Städt. Angest., Reichardstr. 12.
14. **Bezirk:** Blumenstr., Gimritz, Henriettenstr., Jentzschstr., Am Kirchtor, Neuwert, Peißnitz, Peißnitzstr., Steinmühle, An der Steinmühle, Schleuse Gimritz, Uferstr., Uestr. **Klosterschule, Klosterstr. 8.** Vollhardt, Karl, Diplom-Ing., Kirchtor 8, Arndt, Bernh., Obermstr., Henriettenstr. 8.
15. **Bezirk:** Bernburger Str., Breite-Str., Hermannstraße, Laurentiusstr., Wettiner Platz, Wettiner Straße. **Neumarktschule, Hermannstr. 32.** Rost, Paul, Kaufm., Bernburger Str. 17, Schulze, Hugo, Drogist, Bernburger Str. 32.
16. **Bezirk:** Albrechtstr., Friedrichplatz, Friedrichstraße, Klosterstr. **Restaur. Friedrichsgarten, Friedrichstr. 23.** Kuntze, Herm., Pol.-Komm. a. D., Klosterstr. 6, Müller, Gustav, Kaufm., Albrechtstr. 46.
17. **Bezirk:** Fr.-Reuter-Str., Ludw.-Wucherer-Str., **Schillerschule f. Knaben, Lessingstr. 13.** Fischer, Kurt, Kfm., Ludw.-Wucherer-Str. 60, Bartels, Karl, Kaufm., Ludw.-Wucherer-Str. 70.
18. **Bezirk:** Bismarckstr., **Bülowstr.**, Heinrichstr., Kaiserplatz, Kaiserstr., Kleiststr., Kronprinzenstraße, Uhlandstr. **Schillerschule für Mädchen, Schillerstr. 47.** Betteis, Herm., Kaufm, Kronprinzenstr. 2, Koderich, Karl, Dreher, Kronprinzenstr. 44.
19. **Bezirk:** Ernst-Moritz-Arndt-Str., Goethestr., Humoldtstr., Viktor-Scheffelstr., Kuhnstr. **Gastwirtschaft Hackemesser, Schillerstr. 22.** Edeling, Gustav, Kaufm., Humboldtstr. 45, Brumme, Herm., Eisenb.-Werkst.-Vorsteher, Ernst-Moritz-Arndt-Str. 7.
20. **Bezirk:** Boelckestr. einschl. Sanssouci, Dessauer Straße, Dessauer Platz, Flugplatz, Immelmannweg, Landrain, Am Rößplan, Wasserturm, Wielandstr. 6 bis 16, Im Winkel, Bergmannshäuser „Frohe Zukunft". **Gastwirtschaft Thomas, Boelckestr. 1.** Hirsemann, Rich., Angest., Dessauer Str. 7, Haas, Friedrich, Fabrikbes., Dessauer Str. 7.
21. **Bezirk:** Hardenbergstr., Herderstr., Schillerstraße 23 bis 31, Wielandstr. 1 bis 5 und 17 bis Ende. **Restaur. Zimmermann, Goethestr. 26.** Merge, Paul, Former, Krausenstr. 18, Volk, Hans, Kaufm., Wielandstr. 3.
22. **Bezirk:** Dittenbergerstr., Hollstr., Lessingstr., Schillerstr. 32 bis Ende. **Luisenschule, Gr. Steinstraße 60.** Müller, Ernst, Glaser, Lessingstr. 5, Fruhnert, Walt., Bureauvorst., Magdeburger Straße 35.
23. **Bezirk:** Güthenstr., Karlstr., Schillerstr. 1 bis 22, Sophienstr. **Stadtgymnasium, Turnhalle, Eingang Luisenstr.** Becher, Hugo, M.-Lehrer, Karlstr. 8, Dönecke, Friedr., Mittelschullehrer, Güthenstr. 3.
24. **Bezirk:** Georgstr., Harz, Wilhelmstr. **Restaur. St. Georg, Georgstr. 11.** Schulze, Wilh., Dir., Harz 7, Pernitzsch, Kurt, Mineralwasserfabr., Wilhelmstr. 17.
25. **Bezirk:** Fleischerstr., Geiststr., Leitergasse, Neumarktstr. **Restaur. Neumarkt-Bierhalle, Breite Straße 3.** Wernicke, Karl, Bäckermstr., Geiststraße 56, Treitzel, Rich., Vers.-Insp., Geiststraße 10.
26. **Bezirk:** Kapellengasse, Luckengasse, Luisenstr., Marthastr., Alte Promenade, Scharrenstr., Unterberg, Weidenplan. **Stadtgymnasium, Zimmer 7, Eingang Sophienstr. 37.** Studienrat Franz Lindemann, Weidenplan 17, Marcuse, Herm., Kaufm., Luisenstr. 4/5.
27. **Bezirk:** Hedwigstr., Margaretenstr., Mittelstr., Gr. Steinstr., Zinksgartenstr. **Lyzeum I, Alte Promenade 21.** Breitter, Ost., Grav., Große Steinstr. 13, Kraus, Jos., Spiegelbeleger, Gr. Steinstr. 47.
28. **Bezirk:** Berliner Str., Conradstr., Grünstr. 21 bis Ende, Hordorfer Str., Jahnstr., Jul.-Kühn-Straße, Thaerplatz, Thaerstr., Volkhardstr. **Allemania-Halle, Berliner Str. 21.** Böttcher, Max, Eisenb.-Amtm., Thaerpl. 2, Winkelmann, K., Pensionär, Berliner Str. 31.
29. **Bezirk:** Dzondistr., Germarstr., Magdeburger Straße 45 bis 49, Meckelstr., Volkmannstr. **Gastwirtsch. „Kronprinz Wilhelm", Halberstädter Str. 8.** Schmidt, Martin, Ref. a. D., Magdeburger Str. 45, Boas, Franz, Kaufm., Meckelstr. 9.
30. **Bezirk:** Forsterstr., Krukenbergstr. **Friesenschule, Friesenstr. 33.** Löwendahl, Herm., Kaufmann, Forsterstr. 13, Gantz, Otto, Buchdr.-Bes., Forsterstr. 47.
31. **Bezirk:** Friesenstr., Grünstr. 1 bis 20, Krausenstraße, Magdeburger Str. 31 bis 44. **Reformrealgymnasium, Friesenstr. 3/4.** Müller, Emil, Kaufm., Magdeburger Str. 34, Polte, Friedr., Eisenb.-Arb., Krausenstr. 21.
32. **Bezirk:** Franzosenweg, Hagenstr., Halberstädter Str., Magdeburger Str. 1 bis 30, Mariienstr. 24 bis Ende. **Martinschule, Charlottenstraße 15.** Moritz, Walt., Kaufm., Magdeburger Str. 10, Schmidt, R., Ob.-Ing., Magdeburger Straße 3.
33. **Bezirk:** Alb.-Dehne-Str., Charlottenstr., Gottesackerstr., Karxerplan, Martinsberg, Parkstr., Poststr., Schimmelstr., Töpferplan. **Paeholds Restaur., Charlottenstr.** Kathe, Alfr., Fabrikbesitzer, Poststr. 9/10, Keilhack, Max, Bahnmeister a. D., Dzondistr. 3b.
34. **Bezirk:** Bärgasse, Bechersbof, Brüderstr., Hansack, Kleinschmieden, Kühler Brunnen, An der Marienkirche, Marktplatz, Neunhäuser, Nicolaistraße, Rathausstr., Gr. Sandberg, Kl. Sandberg, Schlitzerhof, Sperlingsberg, Kl. Steinstraße, Steinbodsgasse, Trödel, Zapfenstr. **Gastwirtsch. zum Markgrafen, Brüderstr. 7.** Burkel, Max, Fabrik., Kl. Steinstr. 4, Bielefeld, Georg, Kaufm., Brüderstr. 4.
35. **Bezirk:** Barfüßerstr., Dachritzstr., Kaulenberg, Kl. Klausstr., Schlamm, Schulstr., Spiegelstr., Gr. Ulrichstr., An der Universität. **Koburger Hofbräu, Kaulenberg.** Pollnow, Karl, Filialleiter, Kl. Klausstr. 7, Hoeschel, Paul, Kaufmann, Gr. Ulrichstr. 52.
36. **Bezirk:** Jägerplatz, Kl. Ulrichstr., Gr. Wallstr., Kl. Wallstr. **Gastwirtschaft Herion, Paradeplatz 1.** Dittrich, Gust., Kaufm., Kl. Ulrichstraße 1, Tschinke, Friedr., Lehrer, Jägerplatz 4.
37. **Bezirk:** Bergstr., Bölbergasse, Fürstenthal, Jägergasse, Mühlpforte, Paradeplatz, Pfälzerstraße, Robert-Franz-Str., Schloßberg, Große Schloßgasse, Kl. Schloßgasse. **Pfälzer Schießgraben, Robert-Franz-Str. 16.** Meißner, Otto, Mittelschullehrer, Pfälzerstr. 2, Schwenke, Max, Krankenbesucher, Pfälzerstr. 18.
38. **Bezirk:** Domstr., Domplatz, Flutgasse, Graseweg, Hackebornstr., Kanzleigasse, Gr. Klausstraße, Mühlberg, Mühlgasse, Oleariusstr., Salzstraße, Schmale Gasse, Talamtstraße. **Fromm, Robert-Franz-Str. 1b.** Kaliga, Jos., Pelzwarenhdl., Gr. Klausstr. 35, Glaeser, Max, Kaufm., Gr. Klausstr. 18.
39. **Bezirk:** Hafenstr., Herrenstr., Holzplatz, Mansfelder Str., Paradiesgasse, Pulverweiden, An der Schwemme, Werdergasse, Wiesenstr. **Restaurant Zollhaus, Mansfelder Str. 11.** Lehmann, Otto, Zigarrenhdl., Mansfelder Str. 62, Veits, Wilh., Arb., Mansfelder Str. 54.
40. **Bezirk:** Ankerstr., Drenhauptstr., Gerberstr., Kellnerstr., Kuttelhof, Packhofsgasse, Tuchrähmen, Spitze. **Restaurant Goldene Spitze, Spitze 11/12.** Blume, Herm., Klischeefabrik., Drenhauptstr. 6, Meyer, Louis, Arb., Spitze 26.
41. **Bezirk:** An der Baderei, Brunoswarte, Fischerplan, Gutjahrstr., Hallorenstr., Lilienstraße, Meterizstr., An der Moritzkirche, Moritzkirchhof, Ratswerder, Rittergasse, Ritterstr., Salzgrafenstr. **Vögels Restaurant, Herrenstraße 22.** Später, Otto, Maurermstr., An der Baderei 1, Spanier, Emil, Möbelfabrik, Lilienstr. 2/3.
42. **Bezirk:** Kutschgasse, Alter Markt, Mauerstr., Moritzzwinger, Neue Gasse, Schmeerstr., Zentkerstr. **Gastwirtschaft Goldene Kette, Alter Markt 11.** Ziemer, Artur, Architekt, Alter Markt 2, Albert, Ernst, Schmied, Alter Markt 17.
43. **Bezirk:** Am Bauhof, Gr. Berlin, Kl. Berlin, Gr. Brauhausstr., Kuhgasse, Gr. Märkerstr., Rannische Str., Sternstr. **Gastwirtschaft Franziskanerhalle, Kuhgasse 1.** Starke, Theod., Inst.-Vorst., Gr. Brauhausstr. 12, Fiedler, Heinr., Maschinist, Gr. Märkerstr. 16.
44. **Bezirk:** Kl. Brauhausstr., Franckestr., Kurze Gasse, Leipziger Str., Kl. Märkerstr., Röserstr. **Hübners Restaurant, Kurze Gasse 1.** Schmidt, Walter, Kaufm., Leipziger Str. 75, Goldner, Paul, Fabrikant, Leipziger Str. 79.
45. **Bezirk:** Anhalter Str., Augustastr., Dorotheenstraße, Mauerstr. 1—7, Martinstr. **Gastwirtschaft von Selka, Dorotheenstr. 12.** Strube, Fritz, Kaufm., Dorotheenstr. 1, Unger, Max, Schlossermstr., Augustastr. 4.
46. **Bezirk:** Freiimfelde, Freiimfelder Str., Grimmstraße, Herbartstr., Reideburger Str., Sagisdorfer Str., Viehhof. **Schule Freiimfelde, Freiimfelder Str. 88.** Schwarze, Friedr., Kaufmann, Herbartstr. 1, Thiele, Karl, Prokurist, Freiimfelder Str. 6.
47. **Bezirk:** Büschdorfer Str., Delitzscher Str. 20 bis 80, Krondorfer Str., Landsberger Str. **Gastwirtschaft Meißener Hof, Landsberger Str. 56.** Wunderlich, Rud., Kaufm., Landsberger Str. 7, Max, Max, Hofmstr., Landsberger Str. 13.
48. **Bezirk:** Am alten Bahnhof, Bruckdorfer Str., Buddestr., Kanenaer Weg, Delitzscher Str. 1 bis 19 und 81 bis Ende, Am Güterbahnhof, Kirchnerstr., Magdeburger Str. 50 bis Ende, Mariienstr. 8—23, Manbachstr., Riebeckplatz. **Schultheiß-Restaurant, Delitzscher Str. 1.** Lauscht, Willi, Glaser, Bruckdorfer Str. 3, Knape, Friedr., Zimmermstr., Mariienstr. 20.
49. **Bezirk:** Königstr., Königsplatz, Landwehrstr., Prinzenstr. **Gastwirtschaft zur Sternburg, Merseburger Str. 161.** Dr. jur. Arth. Buttermilch, Landwehrstr. 9, Henze, Paul, Kaufm., Königstr. 91.
50. **Bezirk:** Blücherstr., Lindenstr., Riemeyerstr., Poststr. **Alte Volksschule, Hof rechts, Zimmer 7, Neue Promenade 13.** Manz, Albert, Kaufm., Lindenstr. 7, Zuchold, Edm., Drogist, Riemeyerstraße 14.
51. **Bezirk:** Franckeplatz, Gommergasse, Neue Promenade, Rannischer Platz, Steinweg. **Alte Volksschule, Turnhalle, Neue Promenade 13.** Studienrat Carl Cleve, Franckeplatz 1, Friedländer, Paul, Kaufm., Neue Promenade 1.
52. **Bezirk:** Dewboldsgasse, Kesterfteinstr., Lange Straße, Mittelwache, Taubenstraße, Steg. **Glauchaschule, Taubenstr. 13.** Graeb, Ernst, Fabrikbesitzer, Taubenstr. 1, Kölbel, Paul, Fachleiter, Dewboldsgasse 5.
53. **Bezirk:** Alb.-Schmidt-Str., Jacobstr. **Bürger-Kasino, Bertramstr. 27.** Bogen, Reinh., M.-L., Jacobstr. 50, Binnewies, Karl, Kaufm., Jacobstraße 48.
54. **Bezirk:** Hirtenstr., Lerchenfeldstr., Röpziger Straße, Schützenstr. **Gastwirtschaft „Zum fröhlichen Zecher", Torstr. 37.** Richter, Alb., Direktionsbevollm., Lerchenfeldstr. 3, Trier, Max, Vers.-Vertr., Hirtenstr. 3.
55. **Bezirk:** Bäckerstr., Glauchaer Str. 1 bis 32 und 56 bis Ende, Saalberg, **Unterplan. Bäckerinnungsheim, Glauchaer Str. 17.** Breiting, P., Kaufm., Glauchaer Str. 11, Steinborn, Otto, Former, Saalberg 17.
56. **Bezirk:** Glauchaer Str. 33 bis 55, Torstr. 30 bis 46, Weingärten. **Gastwirtsch. „Zur Blume", Torstr. 29.** Busch, Otto, Knappsch.-Oberself., Weingärten 25, Hartmann, Friedr., Kaufm., Weingärten 27.
57. **Bezirk:** Böllberger Weg, Eckstein str., Harrachstraße, Huttenstr., Leostr., Ludwigstr. 1 bis 10 und 38 bis Ende, Schleiermacherstr., Semmlerstraße, Stadtgutweg. **Weingärtenschule, Böllberger Weg 125.** Fleischer, Otto, Ob.-Ing., Böllberger Weg 2, Goldmann, Wilh., Kaufm., Böllberger Weg 3.
58. **Bezirk:** Geseniusstr., Ludwigstr. 11 bis 17, Röntgenstr., Tholuckstr., Wegscheiderstr., Mittelstraße. **Gastwirtschaft „Zum Schweizerhaus", Wörmlitzer Str. 16.** Dr. Joh. Herbing, Röpziger Str. 200, Sahse, Karl, Kaufm., Wegscheiderstr. 8.
59. **Bezirk:** Bertramstr., Torstr. 1 bis 29 und 47 bis Ende, I. bis V. Vereinsstr. **Torschule, Torstr. 13/14.** Bussenius, Rud., Kaufm., Bertramstr. 20, Schaffrott, Friedr., Schuhmachermeister, Torstr. 15.
60. **Bezirk:** Schweitzkestr., Zwingerstr. **Gastwirtschaft Bürgerhaus, Schweitzkestr. 24.** Schumacher, Ludw., Ing., Schweitzkestr. 3, Pietsch, Friedr., Fabrik., Schweitzkestr. 41.
61. **Bezirk:** Kanteinstr., Ludwigstr. 18 bis 37, Wolfstr., Wörmlitzer Str. **Johannisschule, Obere Turnhalle, Liebenauer Straße 151.** Schmidt, Ernst, Schlosser, Wolfstraße 21, Schaaf, Hermann, Kaufmann, Wörmlitzer Straße 107.
62. **Bezirk:** Annenstr., Beesener Str., Melanchthonstraße. **Alters- u. Pflegeheim, Beesener Str. 15.** Penkler, Erwin, M.-Lehrer, Melanchthonstraße 45, Gebauer, Kurt, Rentier, Beesener Str. 86.
63. **Bezirk:** Gräfestr., Hochstr., Preßlers Berg, Liebenauer Str. **Johanniisschule, Untere Turnhalle, Liebenauer Str. 151.** Rump, Hans, Kaufm., Preßlers Berg 15, Knoch, Walter, Gräfestr. 4 bis 6.
64. **Bezirk:** Kalvinstr., Flottwellstr., Gustav-Hertzberg-Str., Gustav-Hertzberg-Platz, Jonasstr., Ladenbergstr., Lutherplatz, Lutherstr., Nickel-Hoffmann-Str., Schönitzstr., Seckendorffstr., Zwingliplatz. **Restaur. Weise, Ladenbergstr. 51.** Pfeiffer, Karl, Linienfek., Ladenbergstr. 40, Franke, Herm., Maler, Gustav-Hertzberg-Str. 7.
65. **Bezirk:** Beyschlagstr., Dryanderstr., Streiberstraße. **Restaurant St. Hubertus, Dryanderstraße 35.** Max Pitschke, Tischler, Streiberstraße 17, Rudolf Schäge, Kaufm., Beyschlagstraße 8.
66. **Bezirk:** Bernhardystr., Südstr. **Kräuters Bierhallen, Bernhardystr. 44.** Franz Keil, Fabrikbes., Bernhardystr. 20, **Eugen Papenthin,** Lehrer, Bernhardystr. 9.
67. **Bezirk:** Rudolf-Haym-Str., Thomasiusstr. **Bernhardyhallen, Thomasiusstr. 5.** Herm. Günther, Vers.-Insp., Rudolf-Haym-Str. 25, Nikolaus Böhm, Lebensmittelhdl., Thomasiusstraße 17.
68. **Bezirk:** An der Johanniskirche, **Johannisplatz,** Pfännerhöhe, Poladowskystr. **Restaurant zur Feuerkugel, Pfännerhöhe 41.** Herm. Müller, Roßschlächter, Pfännerhöhe 41, Wilh. Reupsch, Bautechniker, Pfännerhöhe 11.
69. **Bezirk:** Beesener Weg, Bugenhagenstr., Huttenstraße 2 bis Ende, Merseburger Str. 100—112, Paul-Riebed-Str., Turmstr. **Huttenschule, Huttenstr. 103.** Paul Selle, Isolierer, Merseburger Str. 105, Wilh. Fleck, Kaufm., Wörmlitzer Str. 107a.
70. **Bezirk:** Alte Leipziger Chaussee, Merseburger Straße 1—19 und 154 bis Ende, Osendorfer Straße, Raffineriestr., Apfelweg, Birnenweg, Kirschweg, Pflaumenweg, Südende (Siedlung, Außweg, Ackerweg, Baumweg, Sonnenweg. **Gastwirtschaft zur Wage, Merseburger Straße 9.** Albert Geike, Privatmann, Merseburger Str. 7, Bernhard Helmbold, Generalvertreter, Merseburger Str. 5.
71. **Bezirk:** Dieskauer Str., Gutenbergstr., Lützener Str., Merseburger Str. 20 bis 38 und 113 bis 153, Thüringer Str., Eigene Scholle. **Hallesche Maschinenfabrik (Wohnhaus-Gebäude), Merseburger Str. 154.** Otto Fritsche, Steindr., Thüringer Str. 22, Otto Jänich, Kaufm., Wörmlitzer Str. 11.
72. **Bezirk:** Lauchstädter Str., Merseburger Str. 39 bis 58, Schmiedstr. **Restaur. zum Gambrinus, Merseburger Str. 112.** Ernst Knauer, Kassenbote, Lauchstädter Str. 3, Asf. Gebisch, Kaufm., Merseburger Str. 43.
73. **Bezirk:** Artilleriestr., Barbarastr., Am Bergmannstrost, Hübnerstr., Kanonierstr., Merseburger Str. 59 bis 99, Riedestr., Roßbachstr., Schlosserstr., Weißestr., Privatstr. Zimmermann. **Gastwirtschaft zum Landhaus, Merseburger Str. 95.** Fritz Thormann, Merseburger Straße 74, Otto Gaudig, Kaufm., Merseburger Str 67b.

DIE ALTBEKANNTEN WEINBRANDMARKEN
Edelstück Goldstück Meisterstück

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-848334-19250326031/fragment/page=0002

Für „Kleine Anzeigen" gilt die Wortberechnung. Das Wort kostet nur 2 Pfennige, Ueberschriftworte 4 Pfennige. Schluß der Anzeigen-Annahme 10 Uhr vormittags.

Kleine Anzeigen

Für „Kleine Anzeigen" findet der Gutschein, der auf jeder Bezugsquittung steht, Anrechnung. Unsere Bezieher haben das Recht auf eine Freianzeige in Größe von 10 Worten.

Sämtliche Anzeigen auf dieser Seite werden durch **85 Extrablätter** an 85 verschiedenen Stellen der verkehrsreichsten Gegenden Halles zum Aushang gebracht. Die Erfolgsicherheit der Anzeigen wird dadurch vervielfacht

Offene Stellen

Kutscher
zuverlässig, sicherer Fahrer und guter Pferdepfleger möglichst gedient, gesucht. Angebote mit Referenzen und Zeugnissen erbeten unter A. 8910 an die Geschäftsstelle.

Junger Lehrer nach Angola gesucht
zur Erziehung eines 11 jährigen Knaben Humanistl bevorzugt, aber nicht Bedingung Anfragen erbeten an
Hans Enke, Rosa, Kreis Meiningen.

Suche sofort oder zum 1. April einen tüchtigen zuverlässigen
Wirtschaftsgehilfen
oder Dienstknecht, der sich keiner Arbeit scheut, auf mein 40 Acker groß. neugestilt einger. Gut bei Fam.-Anschluß. Angeb. m. Lohnforderg. an **Hugo Wunderlich** Niederalbertsdorf 63 bei Schweinsburg-Culten (Werdau).

Aeltere, zuverlässige
Wirtschafterin
oder **Köchin**, evtl. **Stütze**, die perfekt kocht für jüngeren Arzthaushalt zum sofortig., evtl. späteren Antritt gesucht. Hausmädchen u. Waschfrau vorhanden. Erbitte Zeugnisse und Gehaltsansprüche an **Frau Dr. Seybold**, Rositz (Thüringen)

Schneidergesellen
stellt ein.
J. Kaiser,
An der Baderei 1, Ecke Herrenstraße.

Junge, tüchtige
Friseuse
sucht angen. Stellung (auch außerhalb). Offert. unter B. 7760 an die Geschäftsstelle.

Suche für sofort einfache, ältere
Mamsell
Frau J. Bischel, Rittergut Gräfendorf, Post Könitz.

Wirtschafterin
oder besseres, älteres Mädchen für bess. kleinen ländl. frauenlosen Haushalt, in allen vork. Arbeiten firm, per 1. April 1925 gesucht. Zeugnisse, Bild, Gehaltsanspr. zu senden unter J. 20359 an die Exp. der Allgem. Zeitung, Halle.

Sie suchen
gutgeschultes Personal für Küche und Haus am besten durch eine Anzeige in der
„Allgemeinen Zeitung"
denn diese ist das Blatt des besseren Mittelstandes, überhaupt der gebildeten und wohlhabenden Kreise. Das dort beschäftigte Hauspersonal deckt bei Bedarf in erster Linie den Stellenmarkt der „A. Z.". Daher der gute Anzeigenerfolg dieser Ausschreibungen. Stellen-Angebote aller Art gehören deshalb in die Spalten der
„Allgemeinen Zeitung".

Benutzen Sie bei der Aufgabe Ihrer Anzeige den hier abgedruckten Gutschein. Sie haben dann 10 Worte frei, jedes weitere Wort wird nur mit 2 Pfg. und jedes Ueberschriftwort mit 4 Pfg. berechnet.

Gutschein
auf eine Freianzeige von 10 Worten
nur für unsere Leser

Alle als sogenannte „Kleine Anzeigen" (Stellengesuche und Stellenangebote, Vermietungen, Mietgesuche, Ankäufe und Verkäufe gebrauchter Gegenstände, Verloren, Gefunden, Grundstücks- und Geldmarkt) erscheinenden Anzeigen werden nicht nach Zeilen, sondern nach Worten berechnet. Fettgedruckte Überschriftsworte kosten 4 Pfg., jedes weitere Wort nur 2 Pfg. Abgekürzte Worte werden für voll gerechnet. Ziffern gelten als ein Wort. Bei allen aufgegebenen Anzeigen findet grundsätzlich immer nur ein Gutschein Verrechnung. Schluß der Annahme von Kleinen Anzeigen 10 Uhr vorm.

Vorlaut der Anzeige: _____

Auf Geschäftsinserate findet der Gutschein keine Verrechnung, ebenso sind Anzeigen von Stellenvermittlungsbüros, Altsachhändlern, Häusern und Grundstücksmaklern von dieser Vergünstigung ausgeschlossen. Derartige Ankündigungen werden als Geschäftsanzeigen betrachtet und demgemäß berechnet.

Familienanzeigen kostet die Zeile 7 Pf., Heiratsanzeigen 21 Pf.

Dieser Gutschein kann auch für größere „Kleine Anzeigen" verwendet werden, wenn der entsprechende Mehrbetrag in bar nachgezahlt wird. Laufende Bezugsquittung ist bei Aufgabe von „Gutschein-Anzeigen" vorzulegen.

Suche zum 1. April ordentliches, ehrliches kinderliebes
Mädchen
nicht unter 18 Jahren, die auch Erfahrung im Haushalt hat.
Frau Amtsgerichtsrat Kaempfe Königsee in Thüringen.

Kindergärtnerin II. Kl.
nicht über 20 Jahre, zum 1. April zu drei Kindern gesucht
Frau Elli Oetrichs,
Domäne Schernberg bei Sondershausen.

Stütze
für kinderlosen Haushalt per 15. April gesucht. Offerten mit Gehaltsansprüchen und Bild an Frau Fabrikbesitzer **Ernst Beck, Königsee** in Thüringen.

Suche tüchtige
Wirtschafterin
für großen Stadthaushalt, die perfekt Kochen, Backen und Einmachen kann. Zeugnisabschriften, Angabe der Gehaltsansprüche und Lebenslauf zu richten an **Frau Rittergutsbesitz. Helene Schreiber, Nordhausen a. H.,** Promenade 2.

Chauffeur
ledig, Führerschein Klasse 2 und 3b sucht Stellung bei Herrschaft oder Fabrikbetrieb für sofort oder 1. Mai 1925. Offerten erbeten unter A. 8919 an die Geschäftsstelle.

Junger Mann
22 Jahre alt, gelernter Kaufmann, welch. auch andere Arbeiten verrichtet hat, sucht Beschäftigung gleich welch. Art. Angeb. an **W. Ringleb, Wimmelburg,** Mitteldorf 12.

Jüng. Kaufmann
18 Jahre, aus dem Spezitions- und Landesproduktengache sucht per sofort oder später Stellung als **Buchhalter** auf **Gut,** wo er sich auch in der Landwirtschaft ausbilden kann. Off an **Otto Diethel, Stadtilm** in Thüringen.

Herrschaftsgärtner
verheiratet, in mittleren Jahren, unbescholten, fleißig u. arbeitsam erfahr. in Obstbau, Park- und Blumenpflege Gewächshaus-u. Frühbeetkultur, sucht, gestützt auf langjährige gute Zeugnisse sofort oder später andermeitig dauernde Stellung. Angebote u. E. 20355 an die Exp. dieser Ztg.

Ev. junges **Mädchen,** 17 J., **sucht** zu sofort od. 15. 4. **Stellung** als
Haustochter
Familienanschl. und Taschengeld erwünscht. **Gertrud Hunold, Halle (Saale),** Thomasiusstraße 16.

Suche für meine 18jährige Tochter, welche das Nähen gelernt hat
Stellung
in besserem Haushalt zum 1. oder 15. April
Kung, Hermsdorf bei Apolda.

Des Geschäftsmanns Zukunftshell liegt im Inseratenteil!

Familien-Nachrichten

Die Verlobung unserer Tochter
Ilse
mit Herrn
Werner Driehaus
beehren sich anzuzeigen
Alfred Kathe u. Frau
Hedwig geb. Thierichens
Halle a. S., den 22. März 1925

Meine Verlobung mit Fräulein
Ilse Kathe
Tochter des Herrn Fabrikbesitzers
Alfred Kathe u. Frau
Hedwig geb. Thierichens,
zeige ich ergebenst an
Werner Driehaus
Hamburg, den 22. März 1925.
Rückertstr. 34.

REEMTSMA 1 CIGARETTEN

Es gibt viele Freunde unserer Fabrikate, die seit vielen Jahren ununterbrochen und ausschließlich unsere Gelbe Sorte rauchen. Sie sollten ab und zu mit einer Ova wechseln, damit sie nicht allmählich unempfindlich für das Aroma ihrer Lieblingssorte werden und sich dadurch Genuß und Kritikfähigkeit verringern.

Suche für meine 16jährige
Tochter
Stellung in besserem Haushalt, am liebsten auswärts. Offerten unter X. 4566 an die Expedition dieser Zeitg.

Junges, besseres
Mädchen
sucht für sofort oder 1. 4. Stellung in besserem Hause wo Kochen mit gelernt werden kann, Halle bevorzugt. Familienanschl. erwünscht. Offerten an **Hermann Brode,** Agentur der „Allgemeinen Zeitung" in **Eisleben.**

Suche für meine 18jähr. Tochter zum 1. Mai in besserem Haushalt Stellung als
Stubenmädchen
Selbige hat nähen und plätten gelernt und ist aus national gesinnter Familie. Offert. erbet. an **E. Kohl,** Schmiedemeister, **Neukirchen** bei Delitz a. Berge.

Haustochter.
Ich suche für meine Tochter, 19 Jahre alt, in gutem Hause, wo Dienstmädchen vorhanden, Stelle als Haustochter zur Fortbildung im Haushalt bei vollem Familienanschluß, ohne Vergütung zum 1. April.
Frau Joh. Meyer-Lippinghausen, Bitterfeld, Bismarckstraße 17.

Suche sofort oder 1. April ein
Mädchen
für Stall- und Feldarbeit. **Richard Pirl, Esperstedt.**

Gastwirt, Witwer mit kleiner Landwirtschaft, 43 Jahre (Jungen v. 1 Jahr) sucht zum baldig. Antritt erfahrene, zuverlässige, ehrliche u. kinderliebe
Wirtschafterin
die im Kochen, Backen und allem Häuslichen bewandert ist. Es kommt nur kinderliebe, ehrliche saubere Wirtschafterin in gesetztem Alter in Frage. Offerten mit Gehaltsanspr. zu senden an **Otto Köth,** Gastwirt. **Tüngeda** bei Gotha.

Mädchen
für Küche und Haus bei gutem Lohn für Erfurt (Steigerviertel) zu bald. Antritt gesucht. Offerten unter B. 7756 an die Geschäftsstelle.

Jüngeres, ordentlich.
Mädchen
sucht sofort
Fleischermstr. Hövold, Haldensleben, Kreis Sangerhausen.

Mädchen
für Landwirtschaft sucht **Emil Frohberg, Crondorf** b. Aeideburg

Fleißiges, ehrliches
Mädchen
vom Lande, 16½ Jahre sucht i. bess. Haushalt Stellung, wo es den Haushalt erlern. kann Offert. unter A. 8922 an die Geschäftsstelle.

Aelteres, erfahrenes Mädchen nicht unter 20 Jahre alt, das selbständig kochen kann, als
einfache Stütze
für größeren Haushalt gesucht. Aufwartung u. Kinderfräulein vorhand
Frau Dr. Musset, Kirchnerstraße 19.

Stellengesuche

Landwirt
25 Jahre alt, sucht geeignete Stellung in Getreidegeschäft oder Ähnliches als Lagerverwalter Off. unter A. 8909 an die Geschäftsstelle.

Ein junger, ehrlicher Bursche von 20 Jahren sucht Stellung als
Kutscher oder Geschirrführer
zum 1. oder 15. April. Angeb an die Agentur d. Allgemeinen Zeitung **Friedeburg a. S.**

Buchhalter
bilanzsicher, mit besten Empfehlungen, übernimmt nach
Buchführungsarbeit.
jeder Art, auch auswärts. Anfragen erb. **Beiter,** Bernhardinstraße 8.

Suche für meinen
Verwalter
welcher 5 Jahre auf meiner ca. 400 Morgen großen Wirtschaft zur vollsten Zufriedenheit tätig ist und den ich als friedsamen, zuverlässigen und soliden Menschen jedermann empfehlen kann, auf mittlerem Gut selbständige
Beamtenstelle.
Zuschriften erbeten unt. A. 8916 an die Geschäftsstelle.

Abgebauter
Postbürobeamter
sucht Nebenbeschäftigung in Bücherführung Angebote unter N. 2577 an die Exp. dies. Ztg.

Junger Kaufmann, 19 Jahre, sucht Stellg. als
Volontär
in Lebensmittelbranche. Off. unter B. 7762 an die Geschäftsstelle.

Gutsit. Landwirt sucht Stelle
in Landwirtschaft, wo Vater fehlt. Gehalt Nebensache. Off. unter B. 7725 an die Geschäftsstelle.

Junges
Mädchen
19 Jahre alt, sucht sofort Stellung in Stadthaushalt.
Ida Hain, Delitzsch Molthestraße 2.

Trauring Ecke.
Massiv goldene
Trauringe
333, 585, 750 oder 900 gestempelt das Stck. 4—50 M.
Juwelier
Tittel
Trauringecke Schmeerstr. 12.

Heute abend entschlief sanft nach schwerem Leiden unsere liebe Mutter und Großmutter
Frau verw. Geheimrat
Luise Seeligmüller
geb. Reineck
im 77. Lebensjahre.
Halle, Berlin, Weimar, Elberfeld, den 23. März 1925.
Friedrichstraße 9.
Dr. Adolf Seeligmüller u. Frau
Aenne geb. Mende,
Konsistorialrat **D. Julius Jordan u. Frau**
Elisabeth geb. Seeligmüller,
Dorothea Seeligmüller,
Pastor Daniel Koschade u. Frau
Susanna geb. Seeligmüller
und 6 Enkel.
Die Beerdigung findet am Donnerstag, den 26. d. Mts., nachmittags 2½ Uhr von der Kapelle des Nordfriedhofes aus statt.
Von Beileidsbesuchen bitten wir absehen zu wollen.

Suche für meine Tochter, 16 Jahre, Stelle als
Haustochter
am liebsten auswärts, etwas Taschengeld und Familien-Anschluß erwünscht. Offerten unter K. 2107 an die Exped dieser Zeitung.

Wirtschafterin
Aelteres Mädchen, 37 Jahre, mit 5 jährigem Jungen, sucht Stellung als **Wirtschafterin** in traueniosem Haushalt.
Agnes Kaschlaw, zur Zeit **Wolmirstedt** bei Magdeburg, Samsweger Str. 1.

Aus Halle:

Todesfälle:
Lehrer i. R. Alfred Hoenow, 59 Jahre. Henriette Lindner, 68 Jahre. Berta Rosenhahn, 76 Jahre. Alma Friedrich, 51 Jahre. Maurer Karl Schaefer, 53 Jahre.

Von auswärts:

Aus Bernburg
Geboren:
Gustav Hartlepp und Frau Bertha, 1 S.
Todesfall:
Elsa Richter, 34 Jahre.
Aus Dessau
Geboren:
Alfred Günther und Frau Luise, 1 Tochter. Ingenieur Krull und Frau Elsbeth, 1 Tochter
Todesfälle:
Friedericke Exner, 71 Jahre. Marie König, 80 Jahre. Gärtnereibesitzer Hermann Wolto, 69 Jahre. Gärtner Karl Beckmann, 54 Jahre. Zimmermann Gottfried Rathe, 70 Jahre. Luise Naumann.
Aus Zeitz
Vermählte:
Hermann Reinsberger und Frau Elisabeth geb. Steinmetz. Siegmund Flatow und Frau Bertha geb. Recher.
Todesfälle:
Henriette Hartmann, 67 Jahre. Ewald Rößler. Linda Rümmler, 67 Jahre. Schneidermeister Albert Schweiger, 81 Jahre. Erna Stütz, 19 Jahre. Marie Günther, 23 Jahre. Elfriede Jack, 2 Jahre. Luise Schumann, 83 Jahre. Eduard Benndorf, 81 Jahre. Hochbautechniker Fritz Schwarz 22 Jahre.

Fortsetzung der Kleinen Anzeigen Seite 12.

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-848334-19250326031/fragment/page=0003

Für „Kleine Anzeigen" gilt die Wortberechnung. Das Wort kostet nur 2 Pfennige. Ueberschriftswörter 4 Pfennige. Schluß der Anzeigen-Annahme 10 Uhr vormittags.

Kleine Anzeigen

Für „Kleine Anzeigen" findet der Gutschein, der auf jeder Bezugsquittung steht, Anrechnung. Unsere Bezieher haben das Recht auf eine Freianzeige in Größe von 10 Worten.

Stellengesuche

Gebildetes Mädchen 17½ Jahre alt, kinderlieb, sucht zum 1. April od. später Aufnahme als
Haustochter
zur Vervollkommnung im Haushalt und gesellschaftlichen Umgangsformen da vollständigem Familienanschluß und Taschengeld. Dienstmädchen muß vorhanden sein. Großstadt bevorzugt. Offerten unter B. 7715 an die Geschäftsstelle.

Suche für meine Tochter, 20 Jahre alt, zum 1. oder 15. April Aufnahme als
Haustochter
auf einem größeren Gut oder besserem Haushalt bei ernstem Familienanschluß. Werte Angebote an
Eduard Schirmer, Landwirt, **Großbernsten** bei Nordhausen.

Suche für meine 18jährige Tochter eine Stelle als
Haustochter
oder Stütze der Hausfrau. Nähkenntnisse u. etwas Kochkenntnisse vorhanden. Familienanschluß Bedingung. Taschengeld erwünscht. Fahrstelle. **Erdmenger, Heilsteds** Aschersleben, Stadt.

Zu vermieten

Besser möbliertes
Zimmer
mit elektrischem Licht, zu vermieten.
Taubenstraße 22.

Mietgesuche

Sofort oder 1. April
2 gut möbl. Zimmer
gesucht. Schreibtisch elektr. Licht. Nähe Leipziger Straße bevorzugt. Angebote an **Ohm,** Hotel Goldene Kugel.

Besseres Ehepaar sucht 1. 4. 2 Zimmer mit Küchenbenutzung. Offerten unter W. 4402 an die Exped. d. Ztg.

Stadtwohnungstausch!

Geboten: geräumige, herrschaftl. Wohnung in Bahnhofsnähe von 6 Zimmern, Bad, Innenkloset, elektr. Licht, Zentralheizung, reichl. Nebengelaß. Friedensmiete einschließlich Heizungskosten 8000 M., vornehme Lage, Straßenbahnverbindung.

Gesucht: gleichartige Wohnung mit Friedensmietpreis bis zu 2000 M.

Wohnungsfürsorgestelle der Reichsbahndirektion Halle (Saale).

Grundstücksmarkt

Grundstück
für Fabrikation und Großhandel geeignet möglichst mit Gleisanschluß, zu mieten oder kaufen gesucht. Offerten unter B. S. 6795 an **Rudolf Mosse, Brüderstraße 4,** erbeten.

Bauland
(Gartenstundstück) ca. 1400 qm im Süden, bill. z. verkaufen. Off. unter V. 4178 an die Exped. d. Ztg.

Ein mittleres Wohnhaus
mit Garten ist zu verkaufen **Bernburg,** Fevigas Straße 51.

Zu verkaufen

Für Friseure
passend fürs Land
1 Parfümerieschrank, 1 Toilette, 1 Spiegel, 1 Wiener Rasierstuhl
billig zu verkaufen
H. Heinrich, Neue Promenade 1

Lebensmittel-Großhandlung
mit eigenem Geschäft, m. in Stadt- und Landkundschaft zu verkaufen evtl. stiller oder tätiger Teilhaber gesucht. Außerdem großes **Wohn- und Geschäftshaus** mit 2 Schaufenstern in Industriestadt Thüringens, unter günstigen Bedingungen zu verkaufen. Beides erstklassige Existenzen. Offerten erbeten unter H. 20358 an die Exped. dies. Zeitung.

Motorrad
DKW. 2½ PS. umständehalber billig zu verkaufen
Trotharer Straße 57.

Pianos
Flügel
mehrjähr. Garantie — Teilzahlung —
Gust. Slawik,
Gr. Wallstraße 8.

Guterhaltene
Geige
mit Kasten preiswert zu verkaufen.
Wendt,
Beesener Straße 64 I.

Neue Wanduhr,
Eiche, hochmodern, Bimbamgong, Fasseitalas für 30.— Mk. auch Teilzahlung.
Geppert,
Wettiner Straße 33.

16 PS.
Rohöl-Motor
komplett, passend für Landwirtschaft, bisher das Ausführkraft unter Bedingungen gelaufen, ist preiswert zu verkaufen, eventuell 2 ganz neue Rutenspritzen.
Wilhelm Ahrendt, Görzig in Anhalt.

Nachweisbar gutgehende
Land- od. Rittergutsschmiede
zu pachten sp. zu kaufen gesucht. Firm mit allen Schmiede- u. Schlosserarbeiten, Maschinenreparaturen sowie allen ins elektr. Fach einsch. Arbeiten, Neuanlagen und Reparaturen. Angebote unt. M. 179 an die Exp. dieser Zeitung.

Elektrisches Piano
gebraucht und gut erhalten, von zweien die Wahl preiswert zu verkaufen. Bequeme Zahlungsweise erleichtert.
Oskar Wüstneck,
Halberstädter Straße 3
Telephon 6201.

Guterhaltenes
Stehpult
(Eiche) zu verkaufen **Kronprinzenstr. 41 II** links.

Riemenhanddreschmaschine, Getreidereinigungssiege
fabrikneu, krankheitshalber verkaufe für 175 Mark. Anfragen unter M. 182 an die Exped. dieser Zeitung

Tiermarkt

Eine Kalbe mit Kalb
zu verkaufen **Welthau Nr. 11.**

1 Futterschwein
45 Pfd. schwer, abzugeben **Wolfsdorf Nr. 66.**

Unterricht

Einj.-Abitur Institut **Holtz, Ilmenau,** Thüring.

Vermischtes

Haltbare gute
Schuhsenkel
empfiehlt
H. Schnee Nachf.,
Große Steinstraße 84

Größte Auswahl, billigste Preise für
fertige Betten
Bettfed., Inlets
Steppdecken
Metall- und Holzbettstellen
Kinderbetten
Patent- u. Auflegematratzen
Zahlungserleicht.
Bettenhaus
Bruno Paris
Kl. Ulrichstr. 2
Eing. Kanzlergasse
2 Min. v. Markt.

Welche edeldenkende Familie nimmt ein 8 Wochen altes
Mädchen
in Pflege. Offerten unter K. 20360 an die Expedition dies. Zeitung

Tüchtige Schneiderin
nimmt noch Arbeiten in u. außer dem Hause.
Händelstraße 31 II.

Zum
Schul Anfang
und zu
Ostern
Schulschirme
alle Größen.
Kinderschirme
von
3.50 an
Schirm-Heinzel
Leipziger Str. 96/99
Steinweg 19a.

Husaren
kommen nach
Halle

Uhren, Gold- u. Silberwaren sowie Trauringe
moderne Fassons, kauft man reell u. billigst bei
Amand Weiss, Kleinschmieden 6

Patentanwaltsbüro Sack,
Leipzig, Brühl 2.

Gut dauerhaftes Gummiband für Strumpfbänder b. man bei **H. Schnee Nachf.** Gr. Steinstr. 84.

Wringmaschinen und Reparaturen
Karl Möller,
Schmeerstrasse 1.

REVEILLE
Das große Wecken

DISCONTO-GESELLSCHAFT
BERLIN

Der Geschäftsbericht für das Jahr 1924 ist erschienen und kann durch unser Archiv und unsere Niederlassungen auf mündliche oder schriftliche Anforderung kostenlos bezogen werden.

Zahlreiche Zweigniederlassungen in Deutschland
Bankmäßige Geschäfte aller Art

Amtliche Bekanntmachungen.

In das Handelsregister B ist unter 38 — **Zuckerfabrik Landsberg,** Gesellschaft mit beschränkter Haftung, Landsberg bei Halle — eingetragen worden: Dem Emil Schmidt in Landsberg ist Prokura erteilt. Die Prokura des Johannes Riso ist erloschen.

Halle, den 20. März 1925.
Das Amtsgericht, Abt. 19.

In das Handelsregister B ist unter 581 — **Schesselwerke,** Mühle und Großbäckerei, Aktiengesellschaft, Halle — eingetragen worden: Nach dem durchgeführten Generalversammlungsbeschluß vom 19. Dezember 1924 ist das Grundkapital unter Bildung einer Umstellungsrücklage durch Ermäßigung auf 87500 Reichsmark umgestellt worden. Ferner sind in dem Gesellschaftsvertrage entsprechend der Niederschrift geändert worden: § 4 (Grundkapital und Stückelung) und § 8 (Vergütung des Aufsichtsrats). Hierzu wird veröffentlicht: Das Grundkapital zerfällt in 3750 Inhaberaktien über je 100 Reichsmark.

Halle, den 20. März 1925.
Das Amtsgericht, Abt. 19.

In das Handelsregister B ist unter 810 — **Carl Boch, früher C. H. Hollstein,** Gesellschaft mit beschränkter Haftung, Halle — eingetragen worden: Dem Kaufmann **Hermann Bernhardt** in Halle ist Einzelprokura erteilt.

Halle, den 21. März 1925.
Das Amtsgericht, Abt. 19.

In das Handelsregister A ist unter 3717 die offene Handelsgesellschaft **Frisch & Hellmuth** in Halle und als deren persönlich haftende Gesellschafter die Kaufleute **Walter Frisch** und **Oswald Hellmuth,** beide in Halle eingetragen. Die Gesellschaft hat am 21. März 1925 begonnen.

Halle, den 21. März 1925.
Das Amtsgericht, Abt. 19.

In das Handelsregister B ist unter 247 — **Fr. Hensel & Haenert,** Aktiengesellschaft, Halle — eingetragen worden: Durch Beschluß der Generalversammlung vom 6. März 1925 ist der § 15 des Gesellschaftsvertrages (Vergütung der Aufsichtsratsmitglieder) entsprechend der Niederschrift geändert worden.

Halle, den 21. März 1925.
Das Amtsgericht, Abt. 19.

In das Handelsregister B ist unter 726 — **„Antimon"** Aktiengesellschaft für Bergbau und Hüttenbetriebe, Halle — eingetragen worden: Nach dem durchgeführten Generalversammlungsbeschluß vom 2. Februar 1925 ist das Grundkapital durch Ermäßigung auf 60000 Reichsmark umgestellt worden. Durch die Beschlüsse der Generalversammlungen vom 28. November 1924 und 2. Februar 1925 sind in dem Gesellschaftsvertrage entsprechend der Niederschrift geändert worden: § 3 Abs. 1 (Grundkapital und Stückelung), § 4 (Stimmrecht), § 16 (Wegfall der Gewinnbeteiligung der Vorzugsaktien), § 15 (Geschäftsjahr). Für den abberufenen **Adolf Köpke** ist der Direktor **Heinrich Stöhr** aus Halle zum Vorstand bestellt. Hierzu wird veröffentlicht: Das Grundkapital zerfällt in 400 Inhaberaktien zu je 100 Reichsmark, 200 Inhaberaktien zu je 50 Reichsmark, 500 Inhaberaktien zu je 20 Reichsmark. Die Vorzugsaktien sind eingezogen.

Halle, den 20. März 1925.
Das Amtsgericht, Abt. 19.

In das Handelsregister B ist unter 531 — **Frisch, Hellmuth & Weise,** Gesellschaft mit beschränkter Haftung, Halle — eingetragen worden: Durch den Gesellschafterbeschluß vom 4./16. März 1925 ist die Gesellschaft aufgelöst worden. Die bisherigen Geschäftsführer sind dergestalt zu Liquidatoren bestellt, daß die Gesellschaft durch 2 Liquidatoren vertreten wird.

Halle, den 20. März 1925.
Das Amtsgericht, Abt. 19.

Bekanntmachung.

Wegen Abschluß des Steuerjahres fordern wir die **Evang. Kirchensteuerpflichtigen,** die mit der Zahlung für 1924 noch im Rückstande sind (1. 4. 24.—31. 3. 25) auf, die fälligen Beträge sogleich zu zahlen, und zwar: die Vorauszahler (Gewerbetreibende, freie Berufe pp.) bei der städtischen Steuerkasse, die Lohnsteuerpflichtigen beim Kirchenamt, Brettestraße 29.

Nach Ablauf des Steuerjahres werden die Außenstände dem Finanzamt zur weiteren Anforderung übergeben.

Parochialverband Evang. Gemeinden Halle.

ROHRENBORMANN
Schmiedeeiserne Röhren für jeden industriellen Zweck
Carl Bormann & Co.
Halle a. d. Saale
Fernspr. 2510, 2034. Telegr.-Adr. Röhrenbormann

Tücht. Kochfrau
empfiehlt sich für Familienfestlichkeiten. Off. unter S. 20322 an die Exped. d. Ztg.

Bücher
Zeitschriften, Papierabfälle kauft unter Garantie des Einstampfens
Beer, Halle a. S., Alter Markt 7.
Fernruf 2276.

Die Leser nützen sich
und ihrem Blatt, wenn sie sich
bei Einkäufen
auf ihre Zeitung beziehen. Wir bitten unsere Abonnenten darum

Morgen Donnerstag
nachmittag 4 Uhr

Roland-Gesellschaft m. b. H.
Auto- und Elektrowerkstätten
Fernsprecher 5413 **Halle a. Saale** Liebenauerstraße 70
Generalvertreter der Kraftfahrzeugwerke
Aga-Aktien-Gesellschaft für Automobilbau, Berlin-Lichtenberg
Reparatur-Werkstätten, Elektrische Maschinen.
Ausstellungs-Räume Magdeburger Straße 7

la Wurst
eines Schweinegut- vorzüglich schmeckend, liefert z. billigst. Tagespreisen a. Private, Fernhaltgeschäfte, Kantinen und dergl.
Robert Paul
Fleischermeister
Förderstedt (Börde)

Standquartiere:
C.-T. Riebeckplatz
C.-T. Gr. Ulrichstr. 57

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-848334-19250326031/fragment/page=0004